

Bahnbetrieb

Objektyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft**

Band (Jahr): **42 (1894)**

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

III.

Bahnbetrieb.

1. Commercieller Betrieb.

a. Allgemeine Bemerkungen.

Die Transporteinnahmen haben im Berichtsjahr wieder eine Vermehrung erfahren, die indessen nur rund Fr. 20,000 gleich 1.42% der Ziffer von 1893 beträgt und einzig von den Personen- und Thiertransporten herrührt, die zusammen rund Fr. 40,000 mehr abgeworfen haben, da der Güterverkehr eine Mindereinnahme von rund Fr. 20,000 aufweist.

Ueber den Personen- und Gepäckverkehr (Mehreinnahmen Fr. 7000 bzw. 2000) ist nichts Besonderes zu berichten; der Viehverkehr dagegen verdient speciell erwähnt zu werden, da derselbe Fr. 31,000 mehr eingetragen hat, als im Vorjahr, und mit im Ganzen Fr. 52,000 das bisher beste Jahr 1890, in welchem die Einnahmen Fr. 34,000 betrug, weit hinter sich gelassen hat. Dieses Ergebniss ist dem starken Import von italienischem Schlachtvieh zuzuschreiben, da von Thieren der II. Tarifklasse (Ochsen) rund 23,000 Stück gegen 9,000 im Vorjahre und von solchen der III. Tarifklasse (Schweine und Kälber) rund 17,000 Stück gegen 6,000 im Vorjahre befördert wurden.

Die Mindereinnahme im Güterverkehr von rund Fr. 20,000 oder 1.65% rührt in der Hauptsache von der Verminderung der Transporte von Futtermitteln her, welche im Jahre 1894 nur während der ersten Monate in stärkerem Massstabe stattfanden, während sie im Jahre 1893 eine weit längere Zeit andauerten. So wurden von Heu und Stroh nur rund 9,000 Tonnen gegen 21,000 Tonnen im Vorjahre, von Kraftfuttermitteln nur 1,200 Tonnen gegen 2,000 Tonnen, von Mehl und Mühlenfabricaten, die hier wegen Futtermehl und Kleie in Betracht kommen, nur 6,500 Tonnen gegen 14,000 Tonnen transportirt. Für das laufende Jahr wird voraussichtlich ein weiterer Rückgang zu constatiren sein, da in normalen Jahren die Transporte von Heu etc. nur unbedeutend sind (im Jahre 1892 z. B. 2,000 Tonnen Heu und 500 Tonnen Kraftfuttermittel).

Im Ganzen hat übrigens das Transportquantum nur unbedeutend abgenommen, indem es von 499,000 Tonnen auf 492,000 Tonnen zurückgegangen ist.

Der Transitverkehr über die Aargauische Südbahn nach und von der Gotthardbahn und Italien betrug im Berichtsjahre 387,000 Tonnen oder rund 15,000 Tonnen weniger als im Vorjahre; von dieser Differenz fallen 10,000 Tonnen auf den Verkehr vom Süden her und 5,000 Tonnen auf denjenigen von Norden.

Der Rückgang des Transitverkehrs hatte eine Verminderung der durchschnittlichen Transportdistanz (von 42.85 Kilometer auf 42.51 Kilometer) und der Ausnützung der Tragkraft (von 42.02% auf 40.04%) zur Folge; die durchschnittliche Einnahme per Tonne und Kilometer blieb dagegen beinahe unverändert (5.61 Cts. im Jahre 1894 gegen 5.59 Cts. im Vorjahre).

Grössere Differenzen in den transportirten Mengen der einzelnen Waarengattungen sind folgende zu erwähnen:

In Plus: Getreide 34,000 Tonnen gegen 26,000 Tonnen im Vorjahre, Obst 8,000 Tonnen (6,000 Tonnen), Fleisch-, Fleischwaaren, Schweinefett 4,500 Tonnen (2,300 Tonnen), Eier 16,000 Tonnen (14,000 Tonnen), Bausteine 14,000 Tonnen (11,000 Tonnen), Eisen, fabricirt, 33,000 Tonnen (30,000 Tonnen), Eisenbahnschienen 10,000 Tonnen (7,000 Tonnen), Seide und Seidenwaaren 2,900 Tonnen (2,400 Tonnen), Wolle 5,600 Tonnen (4,000 Tonnen), Farben und Farbwaaren 3,600 Tonnen (1,200 Tonnen); in Minus: Mehl und Mühlenfabricate 6,500 Tonnen (14,000 Tonnen), Weintrauben zur Weinbereitung 5,000 Tonnen (6,500 Tonnen), Tabak 2,600 Tonnen (3,600 Tonnen), Wein und Most 11,000 Tonnen (18,000 Tonnen), Eisen, roh und alt, 36,000 Tonnen (40,000 Tonnen), Eisenwaaren 6,600 Tonnen (7,600 Tonnen), Hadern, Holzstoff 3,000 Tonnen (4,600 Tonnen), Farberden 800 Tonnen (2,700 Tonnen), Heu und Stroh 9,000 Tonnen (21,000 Tonnen), Düngemittel 11,000 Tonnen (13,000 Tonnen).

Für weitere Details verweisen wir auf Tabelle 9, Verkehr nach den Waarengattungen.

b. Statistische Erhebungen.

1. Einnahmen.

1893 (58 Kilometer)			Unmittelbare Betriebseinnahmen:	1894 (58 Kilometer)			Mehr- einnahme gegenüber 1893		Minder- einnahme gegenüber 1893	
Fr.	Ct.	Procente		Fr.	Ct.	Procente	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
211,948	17	14.69	1. Personentransport	218,987	40	14.96	7,039	23	—	—
16,218	24	1.12	2. Gepäcktransport	18,231	57	1.25	2,013	33	—	—
21,056	78	1.46	3. Viehtransport	52,161	57	3.56	31,104	79	—	—
1,184,423	38	82.06	4. Transport von Gütern	1,166,229	64	79.67	—	—	18,193	74
9,654	44	0.67	5. Verschiedenes	8,202	72	0.56	—	—	1,451	72
1,443,301	01	100.—	Total	1,463,812	90	100.—	20,511	89	—	—

2. Verkehr und Einnahmen nach den einzelnen Rechnungsrubriken.

	Transportquantitäten.				Einnahmen.					
	1894		1893		1894			1893		
	Personen	Procente	Personen	Procente	Fr.	Ct.	Procente	Fr.	Ct.	Procente
I. Personentransport:										
a. Zur <i>gewöhnlichen</i> Fahrtaxe:										
Einfache Fahrt	113,955	34.43	102,280	32.30	100,431	15	45.86	95,730	95	45.17
b. Zu <i>ermässigten</i> Fahrtaxen:										
Hin- und Rückfahrtsbillete	186,025	56.21	186,332	58.34	107,225	85	48.97	108,009	—	50.96
Abonnementsbillete	18,734	5.66	19,500	6.16	2,451	65	1.12	2,212	35	1.04
Lust- und Rundfahrtsbillete	1,952	0.59	1,986	0.63	1,735	80	0.79	1,767	10	0.83
Militär- und Polizeitransporte	4,852	1.46	1,988	0.63	3,070	90	1.40	1,006	35	0.48
Gesellschafts- und Schulfahrten	5,456	1.65	4,570	1.44	4,072	05	1.86	3,222	42	1.52
Total	330,974	100.—	316,656	100.—	218,987	40	100.—	211,948	17	100.—
Recapitulation nach Classen:										
Classe I.	1,924	0.58	1,955	0.62	9,487	56	4.33	9,490	20	4.48
» II.	24,064	7.27	23,517	7.43	30,915	46	14.12	29,197	15	13.77
» III.	304,986	92.15	291,184	91.95	178,584	38	81.55	173,260	82	81.75
Total	330,974	100.—	316,656	100.—	218,987	40	100.—	211,948	17	100.—
II. Gepäcktransport	Tonnen		Tonnen							
	1,650	.	1,454	.	18,231	57	.	16,218	24	.
III. Viehtransport:	Stück		Stück							
Classe I.	1,072	2.51	638	4.00						
» II.	23,403	54.74	9,038	56.74	52,161	57	.	21,056	78	.
» III.	16,717	39.10	5,833	36.62						
» IV.	1,563	3.65	421	2.64						
Total	42,755	100.—	15,930	100.—	52,161	57	.	21,056	78	.
IV. Gütertransport:	Tonnen		Tonnen							
Eilgut	40,557	8.24	33,801	6.78						
Stückgutklasse 1	13,970	2.84	14,176	2.84						
» 2	16,036	3.26	17,132	3.43						
Wagenladungsclassen:										
A	11,757	2.39	12,707	2.55						
» B	23,393	4.75	28,497	5.71						
» Ia	6,487	1.32	6,622	1.33	1,166,229	64	.	1,184,423	38	.
» Ib	75,296	15.30	72,870	14.61						
» IIa	2,243	0.46	2,323	0.47						
» IIb	31,723	6.44	32,701	6.55						
» IIIa	11,480	2.32	23,093	4.63						
» IIIb	259,371	52.68	254,920	51.10						
Total	492,313	100.—	498,842	100.—	1,166,229	64	.	1,184,423	38	.
V. Verschiedenes	.	.	.	.	8,202	72	.	9,654	44	.
Gesamt-Total	.	.	.	.	1,463,812	90	.	1,443,301	01	.

3. Durchschnittsergebnisse.

	1894	1893
Betriebene Bahnlänge Kilometer	58	58
Personentransport.		
Einnahmebetreffniss per Kilometer Franken	3,775.65	3,654.28
» » Reisenden »	0.66	0.67
» » » und Kilometer Centimes	4.45	4.57
Jeder Reisende hat befahren im Durchschnitt aller Classen . . . Kilometer	14.86	14.63
Zahl der zurückgelegten Personenkilometer	4,917,040	4,633,040
Auf die ganze Bahnlänge bezogen kommen im Total Reisende	84,777	79,880
» jeden Kilometer kommen »	5,706	5,460
» » Personenwagenachsenkilometer kommen »	3.67	3.74
» 100 bewegte Sitzplätze kommen »	22.36	23.08
Gepäcktransport.		
Einnahmebetreffniss per Kilometer Franken	314.34	279.62
» » Tonne »	11.05	11.15
» » Reisenden Centimes	5.51	5.12
» » » und Kilometer »	0.37	0.35
Zahl der Tonnenkilometer (berechnet zu 50 Cts. per Tonnenkilometer) . . .	36,463	32,436
Auf jeden Kilometer kommen Tonnen	28.45	25.07
» » Reisenden » Kilogramm	4.99	4.59
Viehtransport.		
Einnahmebetreffniss per Kilometer Franken	899.34	363.05
» » Stück »	1.22	1.32
Zahl der Tonnenkilometer (berechnet zu 50 Cts. per Tonnenkilometer) . . .	104,323	42,114
Gütertransport.		
Einnahmebetreffniss per Kilometer Franken	20,248.82	20,587.55
nämlich von Gütern »	20,107.40	20,421.09
» Spesen »	141.42	166.46
Einnahmebetreffniss per Tonne »	2.39	2.39
» » Tonnenkilometer Centimes	5.61	5.59
Jede Tonne hat befahren Kilometer	42.51	42.85
Zahl der zurückgelegten Tonnenkilometer (excl. Gepäck und Vieh) . . .	20,926,152	21,374,832
Auf die ganze Bahnlänge bezogen kommen Tonnen	360,792	368,532
» jeden Kilometer kommen »	8,409	8,601
Gesamtzahl der zurückgelegten Tonnenkilom. (incl. Gepäck und Vieh) . . .	21,066,938	21,449,382
Auf jeden Güterwagenachsenkilom. (incl. Gepäck und Vieh) kommen . . . Tonnen	2.23	2.29
» 100 Tonnen Tragkraft kommen »	40.04	42.02
Totaleinnahme per Kilometer »	25,238.15	24,884.50

5. Einnahmen nach den Monaten.

1894	Einnahmen												1894	
	Personen		Pro- cente	Gepäck, Vieh und Güter		Pro- cente	Total		Pro- cente	Bruttoeinnahmen per Kilometer				
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		1894		1893		
Januar	11,814	67	5.40	100,065	88	8.01	111,880	55	7.64	1,928	98	1,460	09	Januar.
Februar	13,729	58	6.27	93,712	48	7.53	107,442	06	7.34	1,852	45	1,686	81	Februar.
März	15,360	09	7.01	118,150	32	9.49	133,510	41	9.12	2,301	90	2,105	84	März.
April	19,056	68	8.70	109,478	85	8.79	128,535	53	8.78	2,216	13	2,058	88	April.
Mai	22,319	93	10.19	108,862	30	8.75	131,182	23	8.96	2,261	76	2,120	87	Mai.
Juni	17,063	49	7.79	100,475	49	8.07	117,538	98	8.03	2,026	53	2,080	79	Juni.
Juli	22,246	54	10.16	90,020	31	7.23	112,266	85	7.67	1,935	64	2,178	41	Juli.
August	21,710	56	9.91	89,257	93	7.17	110,968	49	7.58	1,913	25	2,335	97	August.
September	21,320	26	9.74	98,582	50	7.92	119,902	76	8.19	2,067	29	2,171	08	September.
October	19,586	40	8.94	127,920	04	10.28	147,506	44	10.08	2,543	21	2,518	66	October.
November	17,227	07	7.87	102,384	43	8.22	119,611	50	8.17	2,062	27	2,177	21	November.
December	17,552	13	8.02	105,914	97	8.51	123,467	10	8.44	2,128	74	1,989	89	December.
Total	218,987	40	100.—	1,244,825	50	100.—	1,463,812	90	100.—	25,238	15	24,884	50	Total.
gegenüber 1893: mehr weniger	7,039	23	—	13,472	66	—	20,511	89	—	353	65	—	—	gegenüber 1893: mehr. weniger.

1893	Einnahmen												1893	
	Personen		Pro- cente	Gepäck, Vieh und Güter		Pro- cente	Total		Pro- cente	Bruttoeinnahmen per Kilometer				
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		1893		1892		
Januar	11,523	10	5.44	73,162	18	5.95	84,685	28	5.87	1,460	09	1,777	07	Januar.
Februar	13,049	21	6.16	84,785	62	6.88	97,834	83	6.78	1,686	81	1,931	71	Februar.
März	15,737	72	7.42	106,401	21	8.64	122,138	93	8.46	2,105	84	1,945	75	März.
April	19,577	45	9.24	99,837	49	8.11	119,414	94	8.27	2,058	88	1,904	02	April.
Mai	20,569	16	9.70	102,441	27	8.32	123,010	43	8.52	2,120	87	1,923	51	Mai.
Juni	17,331	63	8.18	103,353	95	8.39	120,685	58	8.36	2,080	79	1,934	63	Juni.
Juli	20,091	26	9.48	106,256	74	8.63	126,348	—	8.75	2,178	41	2,060	02	Juli.
August	21,802	97	10.29	113,683	38	9.23	135,486	35	9.39	2,335	97	1,914	67	August.
September	19,240	64	9.08	106,681	73	8.66	125,922	37	8.73	2,171	08	2,225	58	September.
October	19,015	17	8.97	127,067	21	10.32	146,082	38	10.12	2,518	66	2,655	70	October.
November	16,710	57	7.88	109,567	78	8.90	126,278	35	8.75	2,177	21	2,131	61	November.
December	17,299	29	8.16	98,114	28	7.97	115,413	57	8.00	1,989	89	1,828	46	December.
Total	211,948	17	100.—	1,231,352	84	100.—	1,443,301	01	100.—	24,884	50	24,232	73	Total.
gegenüber 1892: mehr weniger	3,841	53	—	33,961	44	—	37,802	97	—	651	77	—	—	gegenüber 1892: mehr. weniger.

6. Frequenz und Einnahmen nach den Stationen.

Stationen	Abgegangene Personen	Gepäck	Vieh	Güter			Total-einnahmen		Differenz gegenüber 1893		Rangordnung der Stationen nach		
				Versandt	Empfang	Total	Fr.	Ct.	Personen	Güter	Person-zahl	Güter-gewicht	Einnahmen
	Anzahl	Tonnen	Stück	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Fr.	Ct.	Anzahl	Tonnen			
Aarau	28,042	147	388	4,190	5,073	9,263	78,213	25	+ 3,805	- 893	4	3	3
Ruppertswil	3,623	4	4	3,668	348	4,016	3,709	75	+ 503	+ 3,002	16	4	16
Lenzburg	33,974	104	181	2,427	9,521	11,948	123,983	94	+ 1,248	+ 2,416	2	1	2
Hendschikon	11,620	16	241	281	687	968	10,804	58	- 614	- 793	8	13	11
Brugg	11,961	44	991	989	1,288	2,277	16,033	85	+ 124	- 178	7	10	8
Birrfeld	9,911	12	55	562	393	955	6,185	79	- 686	- 10	13	14	13
Othmarsingen	6,493	13	21	634	403	1,037	6,058	—	+ 992	+ 572	14	12	14
Dottikon-Dintikon	11,003	38	41	350	1,307	1,657	14,820	70	+ 114	- 483	9	11	9
Wohlen (Villmergen)	48,595	401	384	2,110	9,281	11,391	144,401	55	+ 2,762	- 393	1	2	1
Boswyl-Bünzen	23,392	83	204	792	1,509	2,301	28,159	50	- 42	- 625	5	9	6
Muri	30,838	91	433	1,211	2,552	3,763	41,704	28	+ 1,087	- 126	3	5	5
Benzenschwyl	10,550	17	64	305	2,178	2,483	12,598	45	+ 524	+ 898	11	8	10
Mühlau	10,718	10	384	208	409	617	9,577	10	+ 582	+ 53	10	15	12
Sins	15,356	27	271	1,057	1,547	2,604	23,653	57	+ 185	+ 301	6	7	7
Oberrüti	5,128	6	91	135	209	344	4,383	91	- 90	+ 64	15	16	15
Rothkreuz	10,180	7	180	1,326	2,371	3,697	44,983	68	+ 1,479	- 1,355	12	6	4
Fremde Bahnen, Transit	59,590	630	38,822	472,068	453,237	925,305	894,541	—	+ 2,345	- 15,508			
Total	330,974	1,650	42,755	492,313	492,313		1,463,812	90					

7. Verkehr mit andern Bahnen und Transitverkehr.

Bahnen	Von der Aarg. Südbahn		Nach der Aarg. Südbahn		Total		Differenz gegenüber 1893	
	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter
I. Directer Verkehr der Aarg. Südbahn.								
Bremgarten	4,544	527	4,154	135	8,698	662	- 1,060	- 445
Ver. Schweizerbahnen, Nordostb., Bötzb. Bahn, Seethalb. etc. und Bad. Bahn via Waldshut	42,367	4,700	24,802	7,784	67,169	12,484	+ 6,190	- 567
Centralb., Badische-, Saarbr.- und Pfälz. Bahnen	7,457	4,078	8,371	11,783	15,828	15,861	- 55	- 14
Jura-Simplon-Bahn, Emmenthalbahn etc.	445	1,004	253	2,013	698	3,017	- 44	- 1,000
Gotthardbahn, Italien und Rigibahn	5,802	1,533	1,819	8,958	7,621	10,491	+ 1,769	- 400
Total des directen Verkehrs	60,615	11,842	39,399	30,673	100,014	42,515		
II. Transitverkehr über die Aarg. Südbahn.								
Von Bremgarten			Nach Bremgarten					
Centralbahn und weiter, Nordostbahn und weiter	1,836	1,140	2,026	4,788	3,862	5,928	- 173	+ 184
Gotthardbahn und Italien	117	26	98	157	215	183	+ 59	- 278
Von der Nordostbahn und Seethalbahn			Nach der Nordostbahn und Seethalbahn					
Bötzb. Bahn, Centralbahn etc. und ausländische Bahnen	1,756	13,135	1,837	34,835	3,593	47,970	+ 456	+ 8,227
Von der Gotthardbahn und Italien			Nach der Gotthardbahn und Italien					
Nordostbahn, Bötzb. Bahn und deutsche Bahnen via Waldshut	2,432	19,313	3,625	16,068	6,057	35,381	+ 308	- 8,161
Centralb. u. weiter, u. deutsche Bahnen via Basel	2,978	120,632	3,486	231,301	6,464	351,933	+ 401	- 6,513
Total des Transitverkehrs	9,119	154,246	11,072	287,149	20,191	441,395		
Gesamt-Total	69,734	166,088	50,471	317,822	120,205	483,910		

8. Verkehr nach Entfernungen.

Distanz Kilo- meter	Personen		Personenkilometer		Güter		Tonnenkilometer	
	1894	1893	1894	1893	1894	1893	1894	1893
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Tonnen	Tonnen	Anzahl	Anzahl
1	—	—	—	—	—	—	—	—
2	—	—	—	—	—	—	—	—
3	3,820	4,062	11,460	12,186	338	647	1,014	1,941
4	30,901	29,250	123,604	117,000	3,365	701	13,460	2,804
5	19,124	18,990	95,620	94,950	583	696	2,915	3,480
6	16,248	15,539	97,488	93,234	756	950	4,536	5,700
7	24,085	22,958	168,595	160,706	1,310	1,034	9,170	7,238
8	5,026	4,807	40,208	38,456	53	67	424	536
9	10,390	9,700	93,510	87,300	10,958	9,668	98,622	87,012
10	72,509	69,172	725,090	691,720	21,603	20,864	216,030	208,640
11	1,336	1,553	14,696	17,083	4	13	44	143
12	11,942	11,888	143,304	142,656	335	352	4,020	4,224
13	5,045	5,685	65,585	73,905	457	688	5,941	8,944
14	10,546	10,379	147,644	145,306	828	1,359	11,592	19,026
15	3,654	3,873	54,810	58,095	604	719	9,060	10,785
16	4,033	4,048	64,528	64,768	726	1,053	11,616	16,848
17	1,682	1,732	28,594	29,444	31	36	527	612
18	29,250	27,397	526,500	493,146	2,032	2,112	36,576	38,016
19	558	143	10,602	2,717	602	729	11,438	13,851
20	21,714	20,868	434,280	417,360	8,886	8,791	177,720	175,820
21	2,106	2,337	44,226	49,077	141	122	2,961	2,562
22	4,950	4,481	108,900	98,582	432	575	9,504	12,650
23	135	154	3,105	3,542	369	302	8,487	6,946
24	1,727	2,049	41,448	49,176	756	529	18,144	12,696
25	115	87	2,875	2,175	—	12	—	300
26	1,819	1,849	47,294	48,074	657	902	17,082	23,452
27	233	263	6,291	7,101	793	41	21,411	1,107
28	12,971	12,054	363,188	337,512	3,024	3,398	84,672	95,144
29	5,775	4,737	167,475	137,373	1,425	1,251	41,325	36,279
30	35	81	1,050	2,430	58	123	1,740	3,690
31	194	250	6,014	7,750	157	115	4,867	3,565
32	968	805	30,976	25,760	176	366	5,632	11,712
33	650	568	21,450	18,744	533	456	17,589	15,048
34	128	82	4,352	2,788	13	19	442	646
35	626	995	21,910	34,825	155	289	5,425	10,115
36	563	602	20,268	21,672	112	82	4,032	2,952
37	218	132	8,066	4,884	2,123	1,302	78,551	48,174
38	2,854	2,599	108,452	98,762	7,309	7,483	277,742	284,354
39	258	281	10,062	10,959	273	70	10,647	2,730
40	811	1,012	32,440	40,480	649	563	25,960	22,520
41	472	291	19,352	11,931	1,758	1,110	72,078	45,510
42	57	42	2,394	1,764	35	39	1,470	1,638
43	213	269	9,159	11,567	67	45	2,881	1,935
44	—	—	—	—	—	—	—	—
45	—	—	—	—	—	—	—	—
46	7,776	7,774	357,696	356,224	39,064	47,456	1,796,944	2,182,976
47	13,457	10,848	632,479	509,856	378,763	381,713	17,801,861	17,940,511
Total	330,974	316,656	4,917,040	4,633,040	492,313	498,842	20,926,152	21,374,832

9. Verkehr nach den Waarengattungen.

	1894	1893	Gegenüber 1893	
			mehr	weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
<i>A. Lebens- und Genussmittel.</i>				
<i>a. Verbrauchsmittel.</i>				
I. in festem Zustande.				
1. Getreide, Malz, Hülsenfrüchte	34,257	25,727	8,530	—
2. Mehl und Mühlenfabricate	6,561	13,750	—	7,189
3. Kartoffeln	4,780	4,910	—	130
4. Feldfrüchte, Gartenfrüchte, Gemüse	5,932	5,351	581	—
5. Baumfrüchte	8,605	6,359	2,246	—
6. Weintrauben zur Weinbereitung	5,120	6,519	—	1,399
7. Fleisch, Fleischwaren, Schweinefett, Geflügel, Wildpret	4,537	2,314	2,223	—
8. Milchproducte, (Butter, Käse, Zieger)	4,852	4,420	432	—
9. Eier	16,627	14,334	2,293	—
10. Kaffee	2,789	350	2,439	—
11. Kaffeesurrogate	826	2,181	—	1,355
12. Zucker, raffinirt	677	1,419	—	742
13. Rohzucker	63	53	10	—
14. Tabak, roh und fabricirt	2,618	3,695	—	1,077
II. in flüssigem Zustande.				
15. Milch, einschliesslich condensirte	5,660	4,237	1,423	—
16. Wein und Most, Speiseessig	10,585	17,622	—	7,037
17. Bier	2,419	2,461	—	42
18. Branntwein und Liqueur	573	626	—	53
19. Mineralwasser	121	181	—	60
<i>b. Gebrauchsmittel.</i>				
20. Hausrath und Effecten	2,215	2,112	103	—
21. Bücher, Kunstgegenstände	288	300	—	12
	120,105	118,921	1,184	—
<i>B. Brennmaterialien.</i>				
22. Brennholz und Holzkohlen	1,106	1,169	—	63
23. Torf	564	481	83	—
24. Steinkohlen, Braunkohlen, Briquettes, Coaks	117,425	116,359	1,066	—
	119,095	118,009	1,086	—
<i>C. Baumaterialien.</i>				
25. Bausteine und Pflastersteine, Marmor, roh	13,784	11,124	2,660	—
26. Backsteine, Ziegel	3,904	3,603	301	—
27. Dachschiefer	75	25	50	—
28. Kalksteine, Gypssteine	104	107	—	3
Transport	17,867	14,859	3,008	—

	1894	1893	Gegenüber 1893	
			mehr	weniger
			Tonnen	Tonnen
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Transport	17,867	14,859	3,008	—
29. Kalk, Gyps	1,340	1,460	—	120
30. Cement, Trass	3,531	3,814	—	283
31. Cementplatten, -Röhren, -Steine	735	1,072	—	337
32. Asphalt	167	232	—	65
33. Steine, behauene, Steinhauerarbeit, Marmorarbeit, rohe	1,616	1,541	75	—
34. Bauholz, Sägewaaren, Schwellen, Telegraphenstangen	4,155	3,974	181	—
	29,411	26,952	2,459	—
<i>D. Metallindustrie.</i>				
35. Eisen, roh und alt, Erze	35,638	40,223	—	4,585
36. Eisen, fabricirt	33,072	29,692	3,380	—
37. Eisenbahnschienen, neue, Räder, Schwellen u. Zubehör	10,254	6,975	3,279	—
38. Eisenwaaren	6,556	7,631	—	1,075
39. Zink, Blei, Kupfer, Zinn in allen Formen	2,329	2,433	—	104
40. Maschinen, zusammengesetzte	3,523	2,383	1,140	—
41. Maschinentheile	4,819	5,053	—	234
	96,191	94,390	1,801	—
<i>E. Textilindustrie.</i>				
<i>a. In Baumwolle.</i>				
42. Baumwolle, roh	6,677	6,439	238	—
43. Baumwollgarn und Tücher, roh	1,800	2,209	—	409
44. Baumwollstoffe und -Waaren	2,024	936	1,088	—
45. Baumwollabfälle	526	536	—	10
<i>b. In Leinen, Hanf etc.</i>				
46. Flachs, Hanf, Werg, Jute, Manillahanf	5,457	5,056	401	—
47. Garne, Stoffe und Waaren von Flachs etc.	3,671	4,529	—	858
<i>c. In Seide.</i>				
48. Seidenabfälle, Cocons	471	427	44	—
49. Seide, roh und gezwirnt, Chappe, Stoffe	2,876	2,405	471	—
<i>d. In Wolle.</i>				
50. Wolle, roh und Wollabfälle	5,572	3,973	1,599	—
51. Wollgarne, Wollstoffe, Wollwaaren	903	1,057	—	154
	29,977	27,567	2,410	—
<i>F. Gerberei.</i>				
52. Felle und Häute	481	510	—	29
53. Rinde	655	542	113	—
54. Gerbstoffe	33	45	—	12
55. Leder und Lederwaaren	628	641	—	13
	1,797	1,738	59	—

	1894	1893	Gegenüber 1893	
			mehr	weniger
			Tonnen	Tonnen
<i>G. Glas- und Thonwaarenfabrication.</i>				
56. Glas, Fenster- und Tafelglas	2,437	3,025	—	588
57. Glas, Hohlglaswaaren	1,657	1,896	—	239
58. Thonwaaren	1,365	1,101	264	—
59. Thonröhren aller Art	589	779	—	190
	6,048	6,801	—	753
<i>H. Papierfabrication.</i>				
60. Hadern, Papiermasse (Holzstoff u. Strohstoff), Papier- spähne	3,029	4,653	—	1,624
61. Papier und Carton	1,690	1,345	345	—
62. Packpapier und Packpappe	848	844	4	—
	5,567	6,842	—	1,275
<i>J. Strohindustrie.</i>				
63. Strohwaaren aller Art	2,622	2,778	—	156
<i>K. Holzindustrie.</i>				
64. Nutzholz, einheimisches u. aussereuropäisches, Fass- dauben	4,182	2,585	1,597	—
65. Parquetterie- und Bauschreinerarbeit, grobe	146	216	—	70
66. Holzwaaren	869	916	—	47
	5,197	3,717	1,480	—
<i>L. Hilfsstoffe für die Landwirthschaft und Industrie.</i>				
67. Farben und Farbwaaren	3,597	1,193	2,404	—
68. Farbholz	201	236	—	35
69. Farberden	764	2,752	—	1,988
70. Salze (Kali- u. Natronsalze), Vitriole, Chlorpräparate, Erdsalze u. dgl.	2,248	1,716	532	—
71. Soda	8,859	9,461	—	602
72. Salz (Koch- und Viehsalz)	2,875	2,740	135	—
73. Säuren, Laugen, Beizen	556	1,268	—	712
74. Weinstein und Weinhefe	635	1,360	—	725
75. Fett und Fettwaaren, Seifen, Kerzen	674	832	—	158
76. Polstermaterialien, Seegras, Pferdehaar etc.	264	243	21	—
77. Stärke und Stärkemehl	375	439	—	64
78. Chinarinde	11	—	11	—
79. Mineralische Oele (Petroleum)	5,278	5,359	—	81
80. Vegetabilische Oele	1,736	901	835	—
81. Harz und Theer, Harz- und Theerproducte	963	790	173	—
82. Schwefel	2,010	1,980	30	—
83. Sprit	370	481	—	111
Transport	31,416	31,751	—	335

	1894	1893	Gegenüber 1893	
			mehr	weniger
			Tonnen	Tonnen
Transport	31,416	31,751	—	335
84. Erden aller Art (Sand und Kies), excl. Farbenerde	7,404	4,400	3,004	—
85. Eis	21	64	—	43
86. Heu und Stroh	8,623	20,695	—	12,072
87. Futtermittel, Grünfutter, Rüben, Kraftfuttermittel aller Art	1,205	1,973	—	768
88. Sämereien aller Art, exclusive Getreide	1,443	1,813	—	370
89. Düngemittel aller Art	11,134	12,860	—	1,726
	61,246	73,556	—	12,310
<i>M. Hilfsmittel zum Transport.</i>				
90. Fahrzeuge	1,266	1,476	—	210
91. Leere Gebinde und Emballagen	2,558	2,746	—	188
	3,824	4,222	—	398
<i>N. Zündwaaren.</i>				
92. Reib- und Streichzündler, Feuerwerksgegenstände, Patronen etc.	300	52	248	—
<i>O. Nicht rubricirte Waaren.</i>				
93. Einzelsendungen	1,318	1,807	—	489
94. Sammelladungen	9,154	10,917	—	1,763
95. Uebrige Wagenladungen	461	573	—	112
	10,933	13,297	—	2,364

Recapitulation.

	1894	1893	Gegenüber 1893		1894 %	1893 %
			mehr	weniger		
			Tonnen	Tonnen		
A. Lebens- und Genussmittel	120,105	118,921	1,184	—	24.39	23.84
B. Brennmateriale	119,095	118,009	1,086	—	24.19	23.66
C. Baumaterialien	29,411	26,952	2,459	—	5.97	5.40
D. Metallindustrie	96,191	94,390	1,801	—	19.54	18.92
E. Textilindustrie	29,977	27,567	2,410	—	6.09	5.53
F. Gerberei	1,797	1,738	59	—	0.37	0.35
G. Glas- und Thonwaarenfabrication	6,048	6,801	—	753	1.23	1.36
H. Papierfabrication	5,567	6,842	—	1,275	1.13	1.37
J. Strohindustrie	2,622	2,778	—	156	0.53	0.57
K. Holzindustrie	5,197	3,717	1,480	—	1.06	0.74
L. Hilfsstoffe für die Landwirtschaft u. Industrie	61,246	73,556	—	12,310	12.44	14.74
M. Hilfsmittel zum Transport	3,824	4,222	—	398	0.78	0.85
N. Zündwaaren	300	52	248	—	0.06	0.01
O. Nicht rubricirte Waaren	10,933	13,297	—	2,364	2.22	2.66
Total	492,313	498,842	—	6,529	100.—	100.—

Die nachstehende „Zusammenstellung der hauptsächlichsten Betriebsergebnisse der Aargauischen Südbahn“ entspricht der als Tabelle N^o 13 dem Berichte über die Centralbahn beigegebenen analogen Zusammenstellung, wobei indessen wegen der besonderen finanziellen Verhältnisse der Aarg. Südbahn einzelne Columnen der Centralbahnzusammenstellung weggelassen und an deren Stelle angegeben wurden:

die Durchschnittseinnahmen per Personen- und per Tonnenkilometer,
das Baucapital und die aus dem Reinertrag sich ergebende Verzinsung desselben.

Die für das Baucapital eingesetzten Ziffern entsprechen den in den Bilanzen als „Bauconto“ angegebenen Beträgen; bei der Berechnung des Reinertrags ist auf den Erneuerungsfonds keine Rücksicht genommen, da ein allfälliger Mehr- oder Minderbetrag der Einlagen gegenüber den Ausgaben durch den Erneuerungsfonds der Centralbahn ausgeglichen wird.

Die schräg gedruckten Ziffern, welche bis 1881 vorkommen, bedeuten Ueberschüsse der Ausgaben über die Einnahmen.

Die „Pacht- und Miethzinse“, Pos. V. A. der Betriebsrechnung, sind nicht unter die „Eigentlichen Betriebsausgaben“ (Col. 16 der Tabelle) aufgenommen, da sie in Wirklichkeit keine Betriebsausgaben sind, sondern die Verzinsung des von andern Verwaltungen für die verschiedenen Gemeinschaftsstationen und -Strecken aufgebrauchten Baucapitals; dieselben sind daher von den an die Aargauische Südbahn bezahlten Pacht- und Miethzinsen (bisher Col. 19 der Tabelle) in Abzug gebracht, und der Titel dieser Colonne 19 ist in „Ueberschuss der mittelbaren Einnahmen über die bezahlten Pacht- und Miethzinse“ abgeändert worden.

11. Zusammenstellung der hauptsächlichsten Betriebsergebnisse

Betriebsjahr	Durchschnittliche Bahnlänge	Auf die ganze Bahnlänge be- zogen kommen		Bruttoeinnahmen per Kilometer					Durchschnitts- einnahmen per Personenkilometer	Durchschnitts- einnahmen per Tonnenkilometer	Zugskilometer	Achsenkilometer	Tägliche Züge über die ganze Bahn	Durchschnitts-Stärke eines Zuges
				Unmittelbare Betriebseinnahmen										
		Personen	Güter	Personen	Gepäck	Vieh	Güter	Total						
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.							8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.
	Kilo- meter	Anzahl	Tonnen	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Cts.	Cts.				Achsen
1874	10	96,230	15,087	4,136	205	121	2,347	6,809	4.30	14.60	36,767	—	10.07	—
1875	26	89,590	13,210	3,704	99	109	2,020	5,932	4.13	14.—	89,567	1,480,233	9.44	16.52
1876	29	91,067	18,061	3,669	116	130	2,527	6,442	4.03	14.—	98,173	1,687,389	9.28	17.18
1877	29	71,417	11,671	3,117	125	110	2,110	5,462	4.36	18.08	84,894	1,186,831	8.02	13.98
1878	29	67,870	11,550	2,932	120	99	2,020	5,171	4.32	17.49	84,932	1,065,779	8.02	12.55
1879	29	61,492	12,854	2,678	127	101	2,174	5,080	4.35	16.91	84,748	1,152,004	8.01	13.59
1880	29	70,902	13,194	3,063	144	102	2,287	5,596	4.32	17.33	85,078	1,131,360	8.04	13.30
1881	31	65,925	14,277	2,644	145	104	2,112	5,005	4.01	14.79	89,274	1,273,373	7.89	14.26
1882	54	65,127	120,301	2,971	158	117	7,385	10,631	4.56	6.14	200,997	4,661,714	10.19	23.19
1883	58	66,233	231,687	3,462	215	226	13,562	17,465	5.23	5.85	269,783	7,823,351	12.75	29.00
1884	58	69,247	260,630	3,381	223	257	15,422	19,283	4.88	5.92	284,894	8,209,896	13.23	28.82
1885	58	66,001	279,204	3,270	259	194	16,135	19,858	4.95	5.78	291,637	8,573,003	13.78	29.40
1886	58	65,440	272,557	3,185	277	230	16,222	19,914	4.87	5.95	288,854	8,587,694	13.65	29.73
1887	58	62,670	350,346	3,007	236	187	18,456	21,886	4.80	5.27	323,684	10,354,776	15.29	31.99
1888	58	67,593	334,626	3,197	222	277	17,693	21,389	4.73	5.29	309,577	9,998,614	14.59	32.30
1889	58	70,696	374,752	3,327	240	509	19,599	23,675	4.71	5.23	337,014	11,052,205	15.92	32.79
1890	58	71,913	322,741	3,346	238	588	18,258	22,430	4.65	5.66	327,064	9,834,822	15.45	30.07
1891	58	75,606	316,478	3,566	265	483	18,735	23,049	4.72	5.92	335,380	9,626,141	15.84	28.70
1892	58	78,486	344,737	3,588	283	268	20,094	24,233	4.57	5.83	353,079	10,245,974	16.63	29.02
1893	58	79,880	368,532	3,654	280	363	20,587	24,884	4.57	5.59	358,117	10,918,052	16.92	30.49
1894	58	84,777	360,792	3,776	314	899	20,249	25,238	4.45	5.61	353,151	11,078,024	16.68	31.37

der Aargauischen Südbahn für die Jahre 1874—1894.

Unmittelbare Betriebs-einnahmen	Eigentliche Betriebsausgaben	Die Ausgaben betragen von den Einnahmen	Betriebs-überschuss	Ueberschuss der mittelbaren Einnahmen über die bezahlten Pacht- und Mietzinse	Jahres-reinertrag	Baucapital Ende des Jahres	Verzinsung des Capitals	per Zugskilometer					per Achsenkilometer					Jahr
								Betriebs-einnahmen	Betriebs-ausgaben	Betriebs-überschuss	Mittelbare Einnahmen	Reinertrag	Betriebs-einnahmen	Betriebs-ausgaben	Betriebs-überschuss	Mittelbare Einnahmen	Reinertrag	
15.	16.	17.	18. (15—16)	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	
Fr.	Fr.	%	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	%	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Ct.	Ct.	Ct.	Ct.	Ct.	
68,086	93,495	137.29	25,409	—	25,409	4,118,939	0.62	1.85	2.54	0.69	—	0.69	—	—	—	—	—	1874
154,243	230,391	149.41	76,148	8	76,140	6,165,248	1.23	1.72	2.57	0.85	—	0.85	10.42	15.57	5.15	—	5.15	1875
186,813	249,325	133.47	62,512	565	61,947	6,950,902	0.89	1.90	2.54	0.64	0.01	0.63	11.07	14.78	3.71	0.04	3.67	1876
158,399	227,913	143.89	69,514	15,641	53,873	7,147,207	0.75	1.86	2.68	0.82	0.18	0.64	13.34	19.20	5.86	1.32	4.54	1877
149,946	226,214	150.81	76,268	23,070	53,198	7,193,902	0.74	1.77	2.66	0.89	0.27	0.62	14.07	21.22	7.15	2.16	4.99	1878
147,320	230,990	156.82	83,670	25,858	57,812	7,232,394	0.80	1.74	2.73	0.99	0.31	0.68	12.79	20.05	7.26	2.24	5.02	1879
162,289	237,072	146.07	74,783	22,871	51,912	8,618,205	0.60	1.91	2.79	0.88	0.27	0.61	14.35	20.96	6.61	2.02	4.59	1880
155,161	263,479	169.76	108,318	22,363	85,955	10,627,219	0.81	1.74	2.95	1.21	0.25	0.96	12.19	20.70	8.51	1.76	6.75	1881
574,066	504,406	87.87	69,660	33,686	103,346	12,138,952	0.85	2.87	2.52	0.35	0.17	0.52	12.31	10.82	1.49	0.72	2.21	1882
1,012,982	714,128	70.50	298,854	52,626	351,480	12,168,139	2.89	3.75	2.65	1.10	0.20	1.30	12.95	9.13	3.82	0.67	4.49	1883
1,118,407	810,687	72.51	307,720	83,409	391,129	11,534,744	3.39	3.92	2.84	1.08	0.29	1.37	13.62	9.87	3.75	1.01	4.76	1884
1,151,775	801,618	69.59	350,157	54,011	404,168	11,548,402	3.50	3.95	2.75	1.20	0.18	1.38	13.44	9.35	4.09	0.62	4.71	1885
1,155,036	790,881	68.47	364,155	56,705	420,860	11,555,856	3.64	4.—	2.74	1.26	0.19	1.45	13.45	9.21	4.21	0.66	4.90	1886
1,269,361	849,673	67.74	419,688	59,828	479,516	11,625,531	4.12	3.92	2.63	1.29	0.19	1.48	12.26	8.20	4.06	0.57	4.63	1887
1,240,582	860,235	69.32	380,347	60,344	440,691	11,645,617	3.78	4.01	2.78	1.23	0.19	1.42	12.41	8.60	3.81	0.60	4.41	1888
1,373,130	866,104	63.08	507,026	72,278	579,304	11,668,497	4.96	4.07	2.57	1.50	0.22	1.72	12.42	7.83	4.59	0.65	5.24	1889
1,300,913	873,966	67.18	426,947	78,331	505,278	11,743,176	4.30	3.98	2.68	1.80	0.24	1.54	13.23	8.89	4.34	0.80	5.14	1890
1,336,813	891,832	66.70	444,981	92,294	537,275	11,785,126	4.73	3.98	2.66	1.32	0.28	1.60	13.89	9.26	4.63	0.95	5.58	1891
1,405,498	946,946	67.40	458,552	91,967	550,519	11,923,416	4.62	3.98	2.68	1.80	0.26	1.56	13.72	9.25	4.47	0.90	5.37	1892
1,443,301	912,327	63.22	530,974	98,293	629,267	11,869,710	5.30	4.03	2.55	1.48	0.28	1.76	13.22	8.35	4.87	0.89	5.76	1893
1,463,813	942,036	64.36	521,777	103,771	625,548	11,916,569	5.25	4.15	2.67	1.48	0.29	1.77	13.21	8.50	4.71	0.94	5.65	1894

2. Technischer Betrieb.

a. Unterhalt der Bahn.

Zur Erneuerung des Oberbaues sind streckenweise umgebaut worden:
mit eisernen Querschwellen: 2692 Meter Geleise,
mit Stahlschienen: 2927 » » .

Auf Ende 1894 war der Stand des Oberbaues im durchgehenden Hauptgeleise von 50,415 Meter Länge folgender:

Eiserne Schwellen auf	34,289 Meter Geleise	=	68.01 %
Stahlschienen, 130 mm. hoch,	32,398 » »	=	64.26 %
Eisenschienen, 130 » »	18,017 » »	=	35.74 %

b. Zugs- und Fahrdienst.

Auf der Strecke Aarau-Rothkreuz cursirten:

1. Personenzüge:

vom 1. Januar bis 31. Mai in jeder Richtung täglich 3 Züge;
» 1. Juni bis 31. December in jeder Richtung täglich 2 Züge;

2. Güterzüge mit Personenbeförderung:

vom 1. Januar bis 31. Mai	{	in der Richtung Aarau-Rothkreuz täglich 2 Züge und
	{	» » » Rothkreuz-Aarau » 3 » ;
vom 1. Juni bis 31. December	{	in der Richtung Aarau-Rothkreuz täglich 3 Züge und
	{	» » » Rothkreuz-Aarau » 4 » .

3. Güterzüge:

	In der Richtung:	An Werktagen:
vom 1. Januar bis 22. Januar	{ Aarau-Rothkreuz	2 Züge
	{ Rothkreuz-Aarau	1 Zug
vom 23. Januar bis 11. März	{ Aarau-Rothkreuz	3 Züge
	{ Rothkreuz-Aarau	2 »
vom 24. Juli bis 31. December	{ Aarau-Rothkreuz	4 »
	{ Rothkreuz-Aarau	3 »

Ueberdiess wurde noch eine Anzahl facultativer Güterzüge ausgeführt.

Die Strecke Brugg-Wohlen wurde vom 1. Januar bis 31. December täglich von 3 Personenzügen und von 1 Güterzug mit Personenbeförderung in jeder Richtung befahren.

Es haben zurückgelegt:

1. Die Locomotiven:

	1894.	1893.
mit regelmässigen Zügen . . . Locomotivkilometer	322,568	309,266
» Facultativzügen »	30,288	48,268
» Extrazügen »	295	583
» Schotter- und Materialzügen »	3,502	3,408
» Vorspannfahrten »	10,661	17,827
ohne Züge (Leerfahrten) »	769	1,160
Zusammen Locomotivkilometer	368,083	380,512.

Es ergeben sich daher Zugskilometer:

	1894.	1893.
für die regelmässigen Züge	322,568	309,266
» » Extrazüge und Facultativzüge	30,583	48,851
Zusammen Zugskilometer	353,151	358,117.

2. Die Wagen:

	1894.	1893.
Personenwagen Achsenkilometer	1,339,663	1,238,802
Gepäck- und Güterwagen »	9,433,976	9,376,111
Bahnpostwagen »	304,385	303,139
Zusammen Achsenkilometer	11,078,024	10,918,052.

Von den Achsenkilometern fielen:

	1894.			1893.
	Personenwagen- achsenkilom.	Gepäck- u. Güterwagen-, incl. Bahnpostwagen-, achsenkilom.	Total Achsenkilom.	Total Achsenkilom.
auf Personenzüge	725,223	1,144,177	1,869,400	2,481,550
» Güterzüge mit Personenbeförderung	608,518	2,836,495	3,445,013	2,492,132
» Güterzüge	5,922	5,680,109	5,686,031	5,881,216
» Schotter- und Materialzüge	—	77,580	77,580	63,154
	1,339,663	9,738,361	11,078,024	10,918,052.

Auf einen Locomotivkilometer fielen:

	1894.	1893.
Personenwagenachsenkilometer	3.64	3.26
Gepäck- und Güterwagenachsenkilometer	25.63	24.64
Bahnpostwagenachsenkilometer	0.83	0.80
Wagenachsenkilometer überhaupt	30.09	28.70.

3. Finanzergebniss.

In Bezug auf die Transporteinnahmen ist bereits oben unter «Commercieller Betrieb» das Nöthige gesagt worden. Die übrigen Einnahmen mit Fr. 147,964. 96 übersteigen diejenigen des Vorjahres um Fr. 5,343. 02, was dem grössern Ertrag der Strecke Rothkreuz-Immensee zuzuschreiben ist. Das Total sämtlicher Einnahmen erzeigt gegenüber dem Jahr 1893 einen Mehrbetrag von Fr. 25,854. 91.

Die Ausführung der regelmässigen Züge, der Facultativ- und Extrazüge erforderte im Ganzen, ohne Aufrundung, 350,181.⁶⁰ Zugskilometer (1893: 354,956); hiezu kamen für Vorspann- und Leerfahrten 10,054.¹⁰ Locomotivkilometer (1893: 17,452), sodass vertragsgemäss an die Centralbahn für Besorgung des Betriebes eine Vergütung von Fr. 849,484. 53 (1893: Fr. 867,602. 22) zu leisten war. Während somit auf diesem Posten eine Minderausgabe von Fr. 18,117. 69 zu verzeichnen ist, sind die übrigen Ausgaben der Betriebsrechnung beträchtlich höher gewesen als im Jahre 1893, und zwar um den Betrag von Fr. 47,691. 14, wovon auf den Oberbau allein Fr. 36,478. 86 entfallen. In Folge dessen stellt sich das Total der Betriebsausgaben um Fr. 29,573. 45 höher als im Vorjahre, und es bleibt der Einnahmenüberschuss um Fr. 3,718. 54 unter demjenigen des Jahres 1893.

Der Einnahmenüberschuss von Fr. 625,548. 39 repräsentirt circa 5,22 % des laut der Bilanz pro Ende 1894 auf die Unternehmung verwendeten Capitals von Fr. 11,990,000. Im Vorjahre betrug, bei erheblich kleineren Verwendungen auf Oberbauerneuerung, die Rendite 5,27 %.

Die Capitalbetheiligung der beiden Miteigenthümerinnen hat sich im Berichtsjahre nur um Fr. 60,000 erhöht.

Basel, den 10. Mai 1895.

Mit vollkommener Hochachtung

Für das Directorium der Schweizerischen Centralbahn

Der Präsident:

Weissenbach.